

Herr und eine Dame in der zweiten Wagenklasse besonderes Glück, das betreffende Coupé war zusammengedrückt und nur die elastischen Polsterfuge machten die Lage der eingeklemmten Personen ungefährlich. Eine Frau ward durch den Schreck vollständig irrsinnig; im Ganzen wurden 18 Personen verletzt. Morgens gegen 3 Uhr langten die Ueberbleibsel des Zuges, 3 Wagen der 4. Klasse, mit einer von Altena requirirten Lokomotive mit den Reisenden hier an, natürlich ohne Briefpost.

* London soll um eine Brücke reicher werden, die, wenn sie zur Ausführung kommt, bis auf Weiteres als ein „Weltwunder“ angestaunt werden und zugleich längst empfundenen dringenden Verkehrs-Bedürfnissen Abhilfe schaffen wird. Mit den bisherigen Hilfsmitteln der Technik war es nämlich unmöglich gewesen, östlich von London-Bridge eine Brücke herzustellen, welche den Anforderungen der Schifffahrt gerecht geworden wäre, ohne ganz unverhältnismäßige Kosten zu verursachen. Die neueren, durch Dr. Siemens und Andere bewirkten Fortschritte in der Erzeugung von Stahl, wodurch nicht nur eine bisher vermifste Gleichmäßigkeit dieses Materials, sondern zugleich dessen wesentliche Preisverminderung erreicht wurde, haben es ermöglicht, bezüglich des erwähnten Brückenbaues einen wirklichen Bauplan aufzustellen, der bereits die Genehmigung des hauptstädtischen Bauamtes gefunden hat. Nach diesem von Sir Joseph Bazalgette entworfenen Plan soll die Brücke in der Nähe des Towers, etwas über eine halbe englische Meile unterhalb London-Bridge, mittelst zweier stählerner Parallelträger in einem kühnen Bogen von 850 (engl.) Fuß Spannweite die Temse überschreiten. Sie würde somit an Spannung die größten der bisherigen stählernen Bogenbrücken, die über den Douro und die über den Mississippi bei St. Louis, noch ansehnlich über-treffen. Erstere hat nämlich eine Spannweite von 525 Fuß, letztere einen mittleren Bogen von 520 Fuß und zwei etwas schmälere Seitenbögen.

5. Kl. königl. sächs. 93. Landeslotterie.

Ziehung am 24. Mai 1878.

30,000 Mark auf Nr. 89746.
15,000 Mark auf Nr. 3131 15121 25888.
5000 Mark auf Nr. 8489.
3000 Mark auf Nr. 1968 2566 7902 11201 24662 25437 27059 36172
41919 48313 54882 57960 59740 62402 65804 65443 64826 73976 75638
77715 85913 88756.
1000 Mark auf Nr. 85 3936 3653 4487 6200 6320 6511 10409
11679 11686 12862 13866 13328 15862 17704 20502 23461 27815 28994
33980 35281 37427 37415 37295 40546 43476 44002 45555 46622 50973
54329 55117 56170 56837 57391 58893 59220 60948 61274 63970 67079
68507 71122 72767 74468 75792 76618 78508 78784 81639.
500 Mark auf Nr. 2728 3918 4513 8707 9958 16737 16777 18500
21860 22193 32051 34347 36836 39923 39641 44224 47043 47690 52974
52221 53890 53041 54816 59647 60338 64930 65339 73169 73736 76895
77987 77103 80321 83266 83366 84242 85724 89768 89292 91410 91466
96527 97552 99171.
300 Mark auf Nr. 969 2804 3808 4199 4283 6310 7281 7424 8243 8986
9951 9644 10732 11664 12531 13867 13855 14966 14649 17137 17022 18099
19452 20572 20079 22121 23295 25512 25283 26067 27216 28561 29563
29320 29820 30442 30286 30988 31069 33516 33971 33792 34419 37581
38483 39580 41928 42994 42106 43361 43790 43838 47303 47134 48283
49046 50688 54879 55426 56364 56445 56202 57115 59368 59454 59582
59062 60859 60780 61899 64365 64842 66601 66305 68902 68928 68925
68476 69998 69065 70073 70041 70674 73584 73259 74358 78512 79613

79554 79765 79431 79800 79302 81611 84251 84410 86093 86511 88042
88169 88397 90495 94483 94786 95194 96617 97447 98897 98143.

Ziehung am 25. Mai 1878.

100,000 Mark auf Nr. 13385.
5000 Mark auf Nr. 7241 32455 46978 48378 49874 56862 89263.
3000 Mark auf Nr. 4480 9117 10471 14088 14575 19248 23497 23633
27888 28256 31785 36775 37595 38053 38773 41029 44536 44780 45136
46951 47957 48111 50687 56340 61300 61786 64267 68038 70721 71193
72160 78296 80211 80777 81753 82081 85790 89511 93886 96131 98318
99978.
1000 Mark auf Nr. 2344 2383 3300 7279 10997 12169 12193 12614
13140 15169 20482 21399 30588 32900 34056 34060 34309 38993 42275
45181 46628 52939 53132 57616 59594 60133 61354 64069 64756 67257
68459 70850 71499 71876 74181 74552 76006 78956 84762 92002 92314
94907 96494 97884 98264.
500 Mark auf Nr. 448 1833 4846 6130 7205 13948 17452 20333 26498
26938 29264 29927 30559 31828 34079 41799 42450 42877 45942 46484
49150 53251 55762 57519 64137 70601 71320 74722 74909 76278 79470
93687 95880 97306.
300 Mark auf Nr. 3948 4114 4288 4493 6308 6970 7271 7501 7554
7904 10350 10360 12924 14928 15152 17511 18014 19818 22707 23004
23205 25089 25299 25842 27923 28806 28901 28949 29391 30029 30419
31874 32780 34883 35447 36029 36794 37180 37459 38579 39770 41470
42485 48897 51394 51859 51951 53464 55194 56214 58024 58468 59874
60173 60416 61710 62118 64301 64418 64546 65708 66238 67505 68135
68575 68692 68787 70869 71556 72270 72350 72626 73722 74518 74527
74744 74942 75491 76625 77710 78709 79182 82289 83709 84919 86460
86546 86622 86925 87119 87309 90214 90336 90379 90598 92923 95921
98244.

Zahlungseinstellungen.

(Nach der Leipziger Zeitung.)

Vormalige Bleichgrundstückbesitzerin Johanne Rahse verheh. Förster geb. Müller in Hainischmühle, dormalen in Jenzdorf. Anmeldebtermin bis zum 1. Juli beim Gerichtsamt Zittau. — Kürschner Julius Hermann Purfch in Annaberg. Anmeldebtermin bis zum 29. Juni beim Gerichtsamt im Bezirksgericht Leipzig. — Handelsfrau Henriette Emilie verheh. Grohmann geb. Dietrich in Döbels. Anmeldebtermin bis zum 23. Juni beim Gerichtsamt im Bezirksgericht Döbels. — Strumpffactor Eduard Wisch in Meinersdorf. Anmeldebtermin bis zum 11. Juli beim Gerichtsamt Stollberg. — Fuhrwerksbesitzer Julius Schellenberg (Nachlaß) und Dr. phil. Robert Clemens Treutler, Inhaber der Milcherei im Grundstücke Nr. 43 an der Frankfurter Straße in Leipzig. Anmeldebtermin bis zum 20. Juni beim Gerichtsamt im Bezirksgericht Leipzig, Abthlg. III. — Kaufmann Lorenz Gottfried August Engelhardt, Inhaber der Firma: Lorenz Engelhardt. Anmeldebtermin bis zum 1. Juli beim Gerichtsamt Deberan. — Cigarrenfabrikant Carl Frank, in Firma: Drechsler u. Co. in Döbels (Nachlaß). Anmeldebtermin bis zum 20. Juni beim Gerichtsamt Döbels.

Kirchennachrichten von Zwönitz.

Am Himmelfahrtstest predigt Vormittag Herr P. Reibhardt über Ap. Geschichte 1, 1—11. Nachmittag Herr Diac. Wöhlig über Marc. 16, 14—20.

Gewinniger Marktpreise vom 25. Mai 1878.

weißer und bunter Weizen	11 Mk. — Pf. bis 11 Mk. 40 Pf. pr. 50 Kilo.
gelber	10 " 50 " " 11 " 5 " " " "
inländischer Roggen	7 " 65 " " 7 " 95 " " " "
fremder	7 " 25 " " 7 " 40 " " " "
Brauergerste	8 " 50 " " 9 " — " " " "
Futtergerste	6 " 75 " " 7 " — " " " "
Hafer	7 " — " " 7 " 25 " " " "
Heu	2 " 50 " " 2 " 75 " " " "
Stroh	2 " 20 " " 2 " 50 " " " "
Kartoffeln	2 " 20 " " 2 " 50 " " " "
Butter	2 " — " " 2 " 40 " " 1 Kilo.

Gasthaus zur Linde in Niederzwönitz.

Donnerstag, den 30. Mai a. c., als zum Himmelfahrtstage

CONCERT

der Zwönitzthaler Quartett- und Completsänger aus Niederzwönitz.

Anfang präcis 8 Uhr. Programm neu! Entrée 30 Pf.

Nach dem Concert Ball.

Es laden zu zahlreichen Besuch ergebenst ein

Schmidt und Schumann.

Frischgeschlachtetes
Kalb- u. Schweinefleisch
empfehlen
Carl Löwe
in der guten Quelle.

Frisches
Rind- und Kalbfleisch
empfehlen
Niederzwönitz.
Gustav Schmidt,
August Bauer.

Achtung.
Dienstag, den 28. d. Mts. treffe ich
wieder mit 2 Radwagen
Speisefartoffeln
auf dem Bahnhof Zwönitz ein.
Friedrich.

Blauer Engel.
Zur Benutzung der
Kegelbahn
ersucht ergebenst
E. L. Ahner.

Gewerbeverein Zwönitz.
In letzter Versammlung wurde beschlossen,
bei günstiger Witterung am Himmelfahrtstage
eine **Morgenpartie**
über den **Fürstenbrunn nach Ottenstein**
bei Schwarzenberg zu unternehmen.
Die Rückreise erfolgt über Eisenbahn. Jeden
betheiligten Mitgliede wird 50 Pf. Beitrag
zum Fahrgehalt aus der Vereinskasse gewährt.
Abmarsch früh punkt 4 Uhr vom
Rathause.
Die geehrte Mitgliedschaft nebst deren Frauen
werden zu zahlreicher Betheiligung hiermit
eingeladen.
Der Vorstand.

Saurer Gurken-Verkauf
bei
Gottlieb Kraus.

Blauer Engel.
Zum Besuch meines ruhig gelegenen und
schattigen
Garten
ladet ergebenst ein
E. L. Ahner.

Blauer Engel.
Morgen, Mittwoch, den 29. Mai, von
Nachmittags 5 Uhr bis Abends 11 Uhr
Preis-Kegelschieben.
1. Gewinn 1 Schinken.
Einlage à Nummer 50 Pf.
Abends 6 Uhr
Wurstfleisch.
Hierzu ladet ergebenst zu zahlreichen Be-
such ein
E. L. Ahner.

Redaction, Druck und Verlag von C. Bernhard Ott in Zwönitz.